

## Advance Steel 2012 / SP1

---



Dieses Dokument beschreibt die Verbesserungen im **Service Pack 1** für **Advance Steel 2012**.

## **STÜCKLISTEN**

- Der Operator für die Division “/” kann auch in den Zeichnungsstücklisten verwendet werden.
- Die Anzahl der Anker wird auch unabhängig von der Definition „hauptteilbasierend“ im Stücklistenextrakt korrekt ausgegeben.

## **ZEICHNUNGEN**

- Auch in vertikalen Maßketten werden ungültige Fangpunkte für ein automatisches Update im Textfenster gekennzeichnet.
- Maßpfeile behalten die festgelegten Layereinstellungen beim Auflösen von Zeichnungen.
- Seitenansichten von gebogenen Rohren werden auch bei gestreckten Details richtig ausgerichtet detailliert.
- Gleichzeitiges Editieren von Detailtext und Maßstab in den Detaileigenschaften ist nun möglich.
- Besseres Ansprechen beim Verschieben/Löschen/Einfügen von Bemaßungspunkten.
- Manuell entfernte Rasterachsen bleiben auch bei einer Aktualisierung entfernt.
- Die Berechnung von verdeckten Linien und Schraffuren auf Zeichnungen wurde verbessert.
- An Ausklinkungen werden die korrekten Bemaßungspunkte erzeugt.
- Eine falsche Darstellung von Schweißnahtgrößen in einem speziellen Fall wurde behoben.
- Eine falsche Darstellung von Schweißnähten in einem speziellen Fall wurde behoben.
- Das Verschieben manuell gesetzter Maßketten in einem besonderen Fall wurde korrigiert.
- Ein Stabilitätsproblem im Dokumentenmanagement beim Anmelden von Zeichnungen eines Kundenmodells in der eigenen Plattform wurde behoben.
- Manuelle Schnitte berücksichtigen die durch die gewählten Punkte festgelegte Tiefe.
- Ein Stabilitätsproblem mit dem Aktualisieren von Zeichnungen eines Kundenprojektes wurde behoben.
- Advance Concrete Objekte werden in Advance Steel Übersichtszeichnungen detailliert.
- Die Erzeugung der Kamera-Zeichnungen eines Kundenprojektes wurde beschleunigt.
- Stapelplotten mit pc3 speichert die Dateien auf der Festplatte.
- Ein Advance Steel Audit korrigiert nun auch fehlerhaft gesetzte Tragstabrichtungen.
- Angepasste Prototypen können auch in der eigenen Plattform verwendet werden.
- Teilweise sichtbare Treppenstufen werden korrekt detailliert.
- Stabilitäts- und Geschwindigkeitsverbesserungen für die Detaillierung in der eigenen Plattform.
- Sehr kleine polygonale Trägersegmente werden korrekt detailliert.
- Die Kamerabeschriftung “%CameraDetailNumber” zeigt nur den Namen der Kamerazeichnung ohne die Dateiendung.
- Advance Steel friert nicht mehr beim Bearbeiten von Prototypen in der eigenen Plattform ein.

## **DSTV-NC/STÜCKLISTEN**

- Bei Änderungen in der Schweißnahtvorbereitung wird die NC-Datei im Dokumentenmanager unter „Aktualisierung erforderlich“ eingestuft.
- Blechbearbeitungen werden in beiden Ansichten dargestellt.
- Werkstattschrauben werden in die richtige Nummernkategorie eingeordnet.
- DXF Dateien für Bleche werden auch erzeugt, wenn die Voreinstellung „Einfache Elemente nach DXF schreiben“ auf „1“ gesetzt ist.

## **GRAITEC ADVANCE MANAGER**

- Verschiedene Erweiterungen für den Tabelleneditor.

## **IMPORT/EXPORT**

- Teilenummern werden in die 3DDWF-Datei geschrieben.
- Korrigierter SDNF Import für ein spezielles Kundenprojekt.
- Ein Stabilitätsproblem beim PDF-Export wurde korrigiert.
- Korrigierte Trägersausrichtung beim Import aus REVIT.

## **ANSCHLUSSBEMESSUNG**

- In diversen Anschlüssen wurden die Berechnungsmethoden verfeinert.

## **ANSCHLÜSSE**

- Rohranschluss mit Zwischenblech: Verbesserte Spalteinstellung für das Zwischenblech.
- Doppelseitige Endplatte funktioniert nun auch an Winkeln.
- Momentenverbindung: verbesserte Schweißnahtvorbereitung an gebogenen Trägern.
- Ein Rohr Knotenblech: Eine Offset-Definition verschiebt das Knotenblech.
- Holzobjekte können auch für das Erzeugen durch Vorlage verwendet werden.
- Der Fahnenblechanschluss kann auch in Stützensituationen genutzt werden.
- Der Voutenanschluss wird nun auch in einem speziellen Fall an der korrekten Stelle erzeugt.
- Moment Endplatte erzeugt die Abstandsbleche ohne Kollisionen.
- Der Anschluss „Giebelwand Endplatte“ erzeugt die Schrauben auch auf einer Risslinie korrekt.
- Der Anschluss „Endplatte“ wird auch an gebogenen Trägern erzeugt.
- Der Anschluss „Fußplatte Schnitt“ erzeugt alle Layout-Abmessungen korrekt.
- „Schrauben auf Risslinie“ werden in einem speziellen Fall korrekt erzeugt.
- Die Anschlüsse für einzelne Pfetten erzeugen auch bei einer Verbindung zu einem Blech Kürzungen an der richtigen Seite.

- Die Anschlüsse für einzelne Pfetten werden auch an Pfetten korrekt erzeugt, welche nicht orthogonal zum Sparren liegen.
- Der Betonanschluss mit Winkeln erzeugt die Winkel auch korrekt, wenn ein Referenzelement ausgewählt wurde.
- Ein Stabilitätsproblem beim Abspeichern von Anschlussdefinitionen in die Tabellen wurde behoben.
- Die Doppelpfettenanschlüsse erzeugen die Hülse nun korrekt.
- Der Anschluss „Vier Diagonalen - mittleres Knotenblech“ wird auch in einem besonderen Kundenprojekt korrekt erzeugt.
- Der Einsetzpunkt für den Voutenanschluss an kollinearen Trägern wurde korrigiert.
- Spanschlussverbände können nun auch einen Einschnitt in existierende Bleche erzeugen.
- Die Steigleiter wird beim Wandanschluss korrekt versetzt.
- Die neuen Pfettenanschlüsse werden auch an gebogenen Trägern korrekt erzeugt.
- Neuer Einzelpfettenanschluss mit Herstellerknagge.
- Neuer doppelter Pfettenanschluss mit Herstellerknagge.

## **MODELLIERUNG**

- Anschlusspunkte verschiedener Anschlüsse sind in Modellansichten sichtbar.
- Korrektur eines besonderen Falles, in dem eine Spiegelung einer Blechbearbeitung nicht möglich war.
- Die Eckpunkte eines Kollisionskörpers zwischen einem Kantblech und einem Anwenderprofil können als Fangpunkte genutzt werden.
- „Eigenschaften übertragen“ kann auch für Geländer verschiedener Längen genutzt werden.
- Eine unnötige Warnung beim „polaren Anordnen“ wurde entfernt.
- Kopieren von Schrauben in einem besonderen Fall verbindet die Objekte korrekt.
- Orthogonaler Objektfang funktioniert auch korrekt entlang von Rechteckhohlprofilen.
- Kopierte Bearbeitungen an Kantblechen behalten Ihre Orientierung.
- Schnittpunkt als Objektfang funktioniert auch zwischen den Schnittpunkten der Systemachsen.
- Das Verwenden des Orbit wenn ein Element selektiert ist, schaltet vorher ausgeblendete Elemente nicht wieder sichtbar.
- Ein Stabilitätsproblem mit mehreren Ansichtsfenstern in der eigenen Plattform ist behoben.
- Ein spezielles Problem beim Erstellen eines Anwenderprofils wurde behoben.
- Der Wechsel in den schattierten Modus in einem speziellen Fall ist nun auch möglich.
- Gewindeanker werden korrekt dargestellt.
- Das Gewicht eines polygonalen Trägers in einem Kundenmodell kann auch ausgewertet werden.
- XRef-Objekte werden von den Modellansichten korrekt erkannt.
- Ein Stabilitätsproblem beim Kopieren von einfachen CAD-Objekten wurde gelöst.
- Fangpunkte an Advance Steel Sonderteilen können auch in der eigenen Plattform verwendet werden.
- „Rückgängig“ an gestreckten Kombi-Profilen arbeitet korrekt.
- „Rückgängig“ arbeitet korrekt für „Schneide Blech an einem anderen Blech“.
- In der eigenen Plattform ist es nun auch möglich, Elemente von einer Zeichnung auf eine andere zu kopieren.

## **VERSCHIEDENES**

- Korrektur der Fangpunkte für das Erstellen der Referenzachsen bei der Erzeugung von Anwenderprofilen.
- Advance Steel auf der eigenen Plattform erlaubt auch eine 5-Tages-Testversion.
- Korrigierte Ankerdefinitionen für SPIT FIX II Durchmesser 12.
- Die ungarische Version hat auch ungarische Menüs.
- Die Spalte „Vorpositionsnummer“ kann aus dem Modellbrowser auch wieder entfernt werden.
- Korrigierte DatabaseConfiguration.XML-Datei für die tschechische Version.
- Verbesserte Geschwindigkeit für Modellansichten.
- Aktualisierungen für die russische AS Metall Applikation.
- Aktualisierte russische Stücklisten.
- Verbesserte Geschwindigkeit im Modellbrowser, wenn Zeichnungsnummern angezeigt werden.

## **NUMMERIERUNG**

- Gleichteilerkennung für Gitterrost-Hauptteile in einem Kundenmodell wurde verbessert.
- Aufgelöste und gebundene Xref-Objekte bekommen Positionsnummern.
- Vorpositionsnummern können auch ein einzelne Profile eines Verbundprofiles oder eines Schweißprofiles vergeben werden.